



Zeichnung Urs Kaufmann

zusammen schreiben

**Schreibwerkstatt Poschiavo
27. Juli bis 2. August 2025**

*Zur Aufweckung des
in jedem Menschen schlafenden Systems
ist das Schreiben vortrefflich,
und jeder, der je geschrieben hat,
wird gefunden haben,
dass Schreiben immerdar etwas erweckt,
was man vorher nicht deutlich erkannte,
ob es gleich in uns lag.*

Georg Christoph Lichtenberg



Abseits des Alltags eine Woche sich dem Schreiben zu widmen, in freundschaftlichem Geiste sich gemeinsam über die Texte auszutauschen: Darum geht es bei dieser Schreibwerkstatt in Poschiavo.

Das Vecchio Monastero ist dazu ein idealer Ort der Konzentration, abgeschieden und doch nur ein paar Meter von der belebten Piazza entfernt. Poschiavo, das Bergdorf mit urbaner Eleganz, bietet Inspiration auf Schritt und Tritt.

Die Schreibwerkstatt richtet sich an Personen, die gerne schreiben und im Schreiben bereits einige Erfahrung haben. Sie möchten sich in kleinem Kreise Rückmeldung zu ihren Texten holen und sind bereit, sich eingehender mit diesen zu befassen. Damit genügend Zeit zum gegenseitigen Austausch bleibt, ist die Zahl der Teilnehmer*innen auf maximal zehn beschränkt.



Fridolin Kurmann ist Historiker, Schreibender, Schreibberater und Leiter von Schreibwerkstätten. Er versteht sich als Impulsgeber und Begleiter, als Leser und Zuhörer.

Beginn Sonntag, 27. Juli 2025, 18 Uhr

Ende Samstag, 2. August 2025, ca. 10 Uhr

Ort Vecchio Monastero, 7742 Poschiavo



Leitung: Fridolin Kurmann
Organisation: Heidi Ehrensperger

Kosten:

Kursgeld Fr. 345.00

(incl. Fr. 45.00 Anteil Kosten Seminarräume)

Einzahlungsschein folgt nach Anmeldung.

«Hotel» pro Tag EZ / DZ / DZ als EZ

Halbpension Fr. 148.00 / Fr. 138.00 / Fr. 194.00

Vollpension Fr. 166.00 / Fr. 156.00 / Fr. 212.00

plus Kurtaxe Fr. 2.80 pro Person/Nacht

wird direkt mit dem Albergo Croce Bianca abgerechnet.

Auskunft und Anmeldung:

Fridolin Kurmann

Schlossergasse 1

5620 Bremgarten

056 633 79 42

fridolink@bluewin.ch

Mit der Schreibwerkstatt in Poschiavo möchte ich einen Freiraum ermöglichen, in welchem die Teilnehmer*innen für eine Woche ausgiebig die Freude am Schreiben pflegen können. Als Impulse werde ich im Verlaufe der Woche eine Reihe von Schreib-Anregungen vermitteln. Poschiavo, der Ort und die Orte im Ort, dienen dabei, neben anderem, als Quellen der Inspiration.

Auf diese Anregungen hin schreiben die Teilnehmer*innen innert einer vorgegebenen Zeit ihre Texte. Danach lesen sie diese Texte in der Runde vor. Die Rückmeldungen darauf, teils in der Gesamtgruppe, teils in Kleingruppen, bilden die Grundlage des gegenseitigen Austausches.



Es soll dabei keine Schreibkonkurrenz ausgetragen werden. Mein Anliegen ist, dass alle sich respektvoll und freundschaftlich begegnen und dass jeder Text in seiner Eigenart gewürdigt wird.